

Strafe muss sein...

Beitrag von „Flexi“ vom 10. März 2006 11:37

aber wie?

Viele Schüler beweisen ja leider täglich ihr schlechtes Benehmen in den Schulen...pöbeln, raufen, makieren den 'cool'en'...kennen oder erkennen Regeln und Benimm kaum noch an...

Dafür bekommen sie dann Ermahnungen oder Zettel für die Eltern, mit der Aufforderung, diese mögen auf ihr Kind einwirken...oder auch Tadel...

Soweit, so gut...aber...da ist es schon wieder...wäre es nicht viel effektiver, eine 'Strafe' käme direkt von dem Ort, wo es passierte?

Wenn ein Schüler wiederholt durch Blödsinn e.t.c. auffällt, warum bekommt er dann 'nur' einen Tadel?

Ich persönlich fand die schulische Strafmaßnahme 'Müll-pieken' damals sehr effektiv...Die Möchte-Gerne-Machos mussten in den Pausen Müll aufpieken...oder andere unangenehme Aufgaben ertragen...und alle Mitschüler wussten: 'der hat Blödsinn gemacht'

Wer seine Hausaufgaben wiederholt nicht macht, muss eben nachsitzen...wer den Klassenfrieden stört, muss eben etwas FÜR die Klasse machen...z.B. die Stühle aller Mitschüler nach dem Unterricht hochstellen oder ähnliches...

Oder dürfen Lehrer heute so etwas nicht mehr ansetzen? Was nützt die Konsequenz zu Hause, wenn der Schüler im Prinzip weiß, dass der Lehrer, den er beleidigt hat, 'nur' einen Zettel mit nach Hause gibt...selber aber nichts weiter macht oder machen kann?